

GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR DEN ANWENDER

Lesen Sie die gesamte Gebrauchsinformation sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Gunkskirchner Stoffwechseltee jedoch vorschriftsmäßig eingenommen werden.

- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern oder innerhalb von 7 Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.

WAS IST GUNSKIRCHNER STOFFWECHSELTEE UND WOFÜR WIRD ER ANGEWENDET?

Gunkskirchner Stoffwechseltee ist eine Teemischung, die steigernd auf die Harnausscheidung wirkt.

Er wird angewendet im Rahmen von Entschlackungskuren, durch die die Ausscheidung von stoffwechselbedingten Abbauprodukten gefördert werden soll.

Gunkskirchner Stoffwechseltee ist nicht für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren geeignet.

WAS MÜSSEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON GUNSKIRCHNER STOFFWECHSELTEE BEACHTEN?

Gunkskirchner Stoffwechseltee darf nicht angewendet werden,

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen einen der Bestandteile sind, insbesondere bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber Fenchel oder Sellerie,
- bei Wasseransammlungen (Ödemen) aufgrund eingeschränkter Herz- und Nierentätigkeit, sowie bei Herz-, oder Nierenerkrankungen, bei denen eine verminderte Flüssigkeitszufuhr empfohlen wird,
- bei schweren Lebererkrankungen,
- bei schweren Herz-/Kreislaufferkrankungen,
- bei Kaliummangel,
- bei schweren Nierenfunktionsstörungen,

- bei Diabetes (Zuckerkrankheit),
- von Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren,
- während der Schwangerschaft und Stillzeit.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von Gunkirchner Stoffwechseltee ist erforderlich

Bei chronischen Nierenerkrankungen, eingeschränkter Nierenfunktion, Harnverhalten, Fieber oder Blut im Harn sowie beim Vorliegen einer hormonabhängigen Erkrankung (z.B. einem östrogenabhängigen Tumor) sollte vor der Einnahme des Tees der Arzt befragt werden.

Bei Anwendung von Gunkirchner Stoffwechseltee mit anderen Arzneimitteln

Kaliumverluste durch andere Arzneimittel, z.B. die Harnausscheidung steigernde Arzneimittel, können verstärkt werden. Durch Kaliumverluste nimmt die Empfindlichkeit gegenüber bestimmten den Herzmuskel stärkenden Arzneimitteln (Herzglykoside) zu.

Schwangerschaft und Stillzeit

Gunkirchner Stoffwechseltee darf während der Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden.

WIE IST GUNSKIRCHNER STOFFWECHSELTEE ANZUWENDEN?

Zur Einnahme nach Bereitung eines Aufgusses.

Für eine Tasse werden 2 Teelöffel Tee mit siedendem Wasser (150 ml) übergossen, bedeckt etwa 10 Minuten stengelassen und dann abgeseiht.

Erwachsene:

2 bis 3 mal täglich 1 Tasse frisch zubereiteten Tee trinken.

Bei einer Durchspülungstherapie ist auf eine reichliche zusätzliche Flüssigkeitszufuhr zu achten.

Gunkirchner Stoffwechseltee sollte im Rahmen von Entschlackungskuren nur über einen begrenzten Zeitraum (maximal drei Wochen lang) angewendet werden.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung von Gunkirchner Stoffwechseltee haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

In Einzelfällen können allergische Reaktionen auftreten. Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch sind keine weiteren Nebenwirkungen bekannt. Bei Langzeitanwendung kann es zu einer vermehrten Wasseransammlung im Gewebe, zu Bluthochdruck, Muskelschwäche und Herzrhythmusstörungen kommen.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt, oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

WIE IST GUNSKIRCHNER STOFFWECHSELTEE AUFZUBEWAHREN?

Vor Licht und Feuchtigkeit geschützt aufbewahren.

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden.

WEITERE INFORMATIONEN

Was Gunskirchner Stoffwechseltee enthält

100 g enthalten: Fenchel 11.1 g, Hauhechelwurzel 11.1 g, Queckenwurzel 22.2 g, Süßholzwurzel 11.1 g, Wacholderholz 11.1 g, Schlehdornblüten 11.1 g, Melissenblätter 11.1 g, Brombeerblätter 11.1 g.

Reg.Nr. 5-02360

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt genehmigt im März 2010